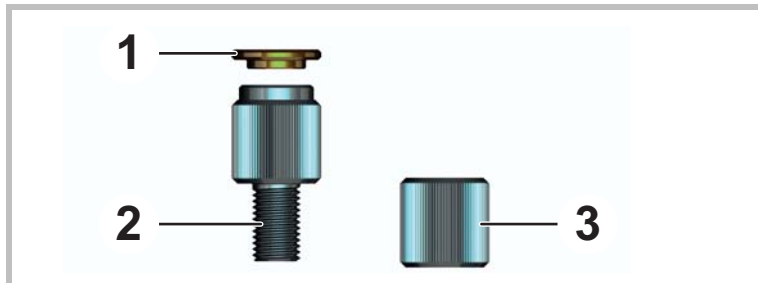


Anwendungsbereich

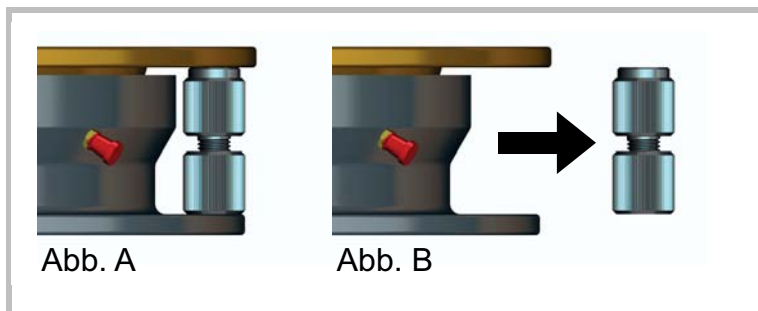
Die Verschleißgrenzlehre KLE0005900 eignet sich für JOST Kugellenkränze mit Bauhöhe 90 mm. Mit ihr kann ermittelt werden, ob die max. Spiel-/Verschleißgrenze erreicht oder überschritten ist.

Aufbau der Verschleißlehre

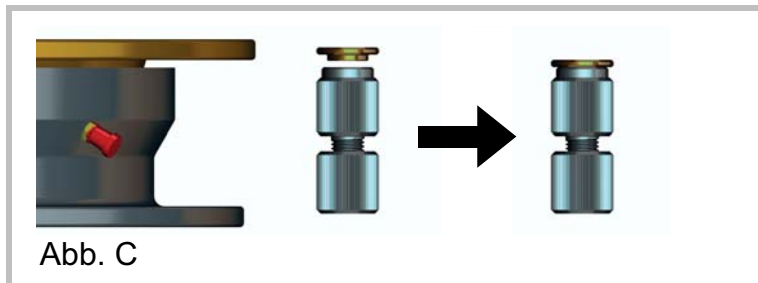


- 1 Verschleißplatte
- 2 Stellschraube
- 3 Mutter

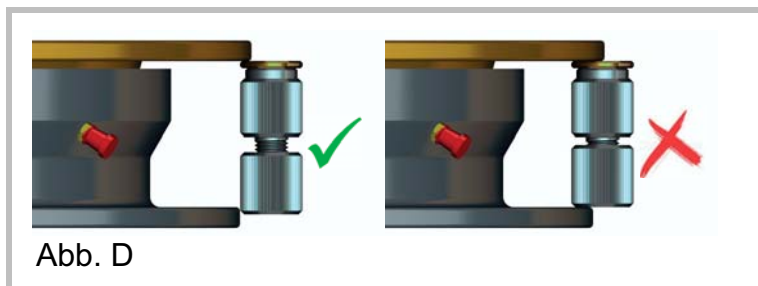
Durchführung der Verschleißkontrolle



1. Motorwagen mit Anhänger auf ebenem Gelände abstellen.
2. IST-Abstand einstellen (Abb. A): Stellschraube (2) mit Mutter (3) verdrehen bis die Lehre an beiden Flanschflächen des Kugellenkranzes leicht anliegt.
3. Lehre mit dieser Einstellung vorsichtig herausnehmen (Abb. B).



4. Verschleißplatte 3,5 mm (1) von oben in die Stellschraube (2) einlegen (Abb. C).



5. Oberer Rahmen des Anhängers anheben und den Kugellenkranz auseinander ziehen (siehe Hinweis).
6. Verschleißkontrolle durchführen (Abb. D).

Hinweis

Das Anheben des Rahmens kann in der Werkstatt durch einen Kran erfolgen. Sollte die Verschleißkontrolle auf der Straße durchgeführt werden, so kann dies durch Strecken der Fahrzeuge ausgeführt werden. Dafür sind folgende Schritte notwendig: Feststellbremse des Anhängers für die Hinterachse einlegen. Vorderachse muss entbremst bleiben. Anhänger mittels Motorwagen strecken. Somit kippt der Kugellenkranz einseitig und klappt im hinteren Bereich auf. Alle Bremsen einlegen. Verschleißkontrolle im hinteren Bereich des Kugellenkranzes durchführen.